

Die Knirpsenkiste

TAGESMUTTER KARIN SCHÖNWALD

Infomappe



Karin Schönwald
Zinzendorfplatz 12
02747 Herrnhut
Tel.: 035873/18457
E-Mail: karin@knirpsenkiste.de
Internet: www.knirpsenkiste.de

Kindertagespflege – Was ist das?

- eine besondere Form der Kinderbetreuung im Haushalt der Tagesmutter, mit Familienanschluss
- eine individuelle und flexible Betreuung eines oder mehrerer Kinder, maximal aber fünf
- eine liebevolle Betreuung, Bildung und Erziehung des Kindes
- durch die fachlich, nach dem DJI Curriculum ausgebildete, kompetente Tagesmutter, werden die Kinder gezielt gefördert.
- sie ist besonders geeignet für Kinder von 0 bis 3 Jahren
- die Kinder werden durch Erziehung zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten
- spielerisch Motorik, Sprache, Wahrnehmung und Konzentration fördern
- auf unterschiedliche Entwicklungsgeschwindigkeiten der Kinder achten und eingehen



Über mich und meine Familie

Ich heiße Karin Schönwald, wurde 1964 in Oschatz geboren, bin gelernte Krankenschwester. Im Januar 1986 heiratete ich meinen Mann Dirk und habe mit ihm zusammen vier eigene Kinder, Anna (geb. 1989), Thea (geb. 1991), Ben (geb. 1993) und Rut (geb. 1995). Mit 20 Jahren fand ich meinen Glauben zu Jesus Christus.

So ganz frisch verheiratet begannen mein Mann und ich im Katharinenhof in Großhennersdorf ein Diakonisches Jahr (ein Jahr für Gott). Dabei lernten wir die Arbeit mit behinderten Menschen kennen und machten unsere erste Bekanntschaft mit der Oberlausitz. Danach besuchten wir noch gemeinsam für ein Jahr die Bibelschule in Burgstädt und kamen anschließend in die Lausitz zurück.

Mit der Geburt unserer Tochter Anna begann für mich 1989 die Familienzeit. Ich war für 16 Jahre als Hausfrau tätig und konnte mich so intensiv der Erziehung unserer Kinder widmen und meinem Mann für seine Arbeit den Rücken frei halten und ihn stärken. In dieser Zeit machte ich auch meine ersten Erfahrungen mit der Betreuung von zwei Tageskindern. Zeitgleich betreute ich außerdem acht Jahre meine an Alzheimer erkrankte Großmutter in unserem Haushalt. Seit 2001 bin ich ehrenamtliche Betreuerin von einem behinderten jungen Menschen in der Herrnhuter Diakonie. Ab 2004 arbeitete ich dann für zwei Jahre im Altenheim der Herrnhuter Diakonie als Pflegefachkraft in Schichtdienst. In dieser Zeit ist unser Familienleben sehr kurz gekommen. Deshalb kann ich gut verstehen, wie es Familien ergeht, in denen beide Eltern oder der Alleinerziehende berufstätig sind.

Unsere Kinder sind aus dem „Gröbsten“ raus, so dass sich mein langjähriges Aufgabenfeld verkleinerte und Freiraum für Neues entstand. So entwickelte sich bei mir allmählich die Idee der Kindertagesbetreuung. So bin ich seit Januar 2008 als Tagesmutter in Herrnhut tätig. Zu meinen Hobbys zählen Wandern, Radfahren und Lesen. Des Weiteren lasse ich meiner Kreativität beim Malen und Nähen freien Lauf. Gerne verbringe ich meine freie Zeit auch zusammen mit meinen Freunden.

Mein Mann Dirk wurde 1965 geboren, ist ein echter Preuße und gelernter Facharbeiter für Betriebs-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik. Er ist seit 1990 in der Herrnhuter Diakonie tätig. In dieser Zeit absolvierte er eine Ausbildung zum Heilerziehungspfleger und arbeitet seitdem als Erzieher mit behinderten Menschen in einem Wohnheim.

Zur Familie gehört außerdem eine afrikanische Landschildkröte. Sie heißt Friedolin-Tobias und wohnt in einem Terrarium da sie es schön warm haben möchte.

Unsere Wohnung und ihre Umgebung

Unsere Wohnung liegt mitten im Zentrum von Herrnhut und trotzdem in einem geschützten und ländlichen Bereich, dem Betriebsgelände der Herrnhuter Diakonie. In unserer Wohnung (ca. 145 m²) haben wir ein Spielzimmer für die Tagesbetreuung der Kinder eingerichtet. An dieses grenzt unsere geräumige Küche. Eine schöne Spielfläche bietet auch unser großer langer Flur. Von weiterer Vorteil ist, dass wir zwei Bäder in der Wohnung haben. Zur Wohnung gehören noch das Elternschlafzimmer, zwei Kinderzimmer, eine Wohnstube und ein Arbeitszimmer. Zu unseren Nachbarn im Wohnhaus haben wir ein gutes Verhältnis. An das Haus grenzt ein öffentlicher Park, der so genannte „Herrschaftsgarten“. Hinter dem Haus liegt der Innenhof der Herrnhuter Diakonie mit Springbrunnen und Sandkasten. Unmittelbar daran anschließend befinden sich ein Schafgehege und ein einrichtungsinterner Spielplatz. Ein kleinkindgerechter, öffentlicher Spielplatz liegt in ruhiger Lage in der Nähe eines Altenheims, nur etwa 5 Minuten entfernt. Auch ein Sportplatz und der Wald sind in unmittelbarer Nähe gleich hinter dem öffentlichen Park.

Mein Betreuungsangebot

Das Ziel meines Angebotes ist eine **Kinderbetreuung mit Familienanschluss**. Besondere Beachtung findet dabei die Erziehung des Tageskindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit durch das individuelle Einbeziehen des Kindes in den Tagesablauf in der Tagespflegefamilie. Ich werde dabei im Besonderen **spielerisch** die Motorik, Sprache, Wahrnehmung und Konzentration des Kindes fördern. Weitere Schwerpunkte sind die Herausbildung des Sozialverhaltens, die kognitiven Fähigkeiten und die Förderung des Umwelt- und Naturbewusstseins.

Mit meinem Betreuungsangebot bin ich offen für Kinder aus unterschiedlichen sozialen Schichten. Hauptsächlich werden die Kinder aus der Region Löbau-Zittau kommen.

Die Vorzüge meines Betreuungsangebotes in ein paar Stichpunkten:

- Die Öffnungszeiten richten sich nach dem Bedarf, so dass auch Übernachtungen, Wochenend- und Feiertagsbetreuungen nach Absprache möglich sind.
- Die Eingewöhnungszeit ist eine wichtige Grundlage für das Gedeihen und Wohlbefinden des Kindes.
- Als gläubige Christin lege ich Wert auf gemeinsames Gebet vor den Mahlzeiten und das Bekanntmachen der Kinder mit biblischen Geschichten.
- Die tägliche Bewegung an der frischen Luft ist genauso wichtig, wie eine gesunde Ernährung.
- Wiederkehrende wöchentliche Rituale und ein geregelter Tagesablauf helfen den Kindern sich leichter zu orientieren.

In der Tagespflege geht es nicht nur um die Versorgung des Kindes, sondern auch um eine positive Beziehung und eine konstruktive Zusammenarbeit der beiden Familiensysteme. Nur so kann sich das Kind geborgen und sicher fühlen.

Da ich als Tagesmutter relativ isoliert arbeite, ist es mir wichtig, in einem Kreis mit anderen Tagesmüttern für den fachlichen Austausch eingebunden zu sein. Deshalb bin ich im „Tagesmütter/-väterverein Dreiländereck e.V.“ organisiert.

Als eine weitere wichtige Aufgabe der Tagespflege erachte ich auch die Vorbereitung der Kinder auf die Zeit im Kindergarten. So werden sie dann mit Freude und Spannung den neuen Lebensabschnitt erwarten. Aus diesem Grund bemühe ich mich um eine gute Zusammenarbeit mit den Kindergärten in unserer Kommune.

Die individuellen Details der Betreuung werden in einem Betreuungsvertrag festgehalten. Dieser wird mit den Eltern und der Tagesmutter bei einem ruhigen Treffen ohne das Kind besprochen. Sind beide Parteien einig, dann wird der Vertrag von der Tagesmutter so gestaltet, dass beiderseitige Wünsche berücksichtigt werden und inhaltlich alles enthält, was zur Tagespflege gehört.

Eingewöhnungszeit

Die Eingewöhnungszeit, ist eine wichtige Grundlage für das Gedeihen und Wohlbefinden des Kindes bei der Tagesmutter. Ich lege großen Wert darauf, dass sich die Mutter immer verabschiedet und nicht heimlich geht. Die Eingewöhnungszeit ist völlig auf meine Tagespflege und eventuellen weiteren Tageskindern, meine Familie und dem neuen Kind und seinen Eltern abgestimmt.

Das erste Treffen,

findet in der Wohnung der Tagesmutter statt. Beide Elternteile besuchen, natürlich mit dem Kind, die Tagesmutter und dieses Treffen dient zum gegenseitigen kennen lernen. Nach Möglichkeit wird die ganze Familie der Tagesmutter dabei sein und kein weiteres Tageskind in dieser Zeit betreut werden.

Das zweite Treffen,

dient dazu, das Umfeld, das Kinderzimmer und das Spielzeug des Tageskindes kennen zu lernen. Die Tagesmutter besucht die Familie zu Hause. Es braucht nur ein Elternteil anwesend zu sein und es wird wiederum kein anderes Pflegekind der Tagesmutter dabei sein.

Das dritte und vierte Treffen,

findet in der Wohnung der Tagesmutter zur Spielzeit am Vormittag statt. Das Kind gewinnt zunehmend Vertrauen und gewöhnt sich langsam daran, dass die Tagesmutter jetzt öfter im Tagesablauf des Kindes dabei ist. Die Tagesmutter geht auf das Kind ein, spricht und beschäftigt sich mit ihm. Vielleicht lernt das Kind schon ein anderes betreutes Kind dabei kennen. Dabei ist die Mutti immer in Blick- und Reichweite.

Das fünfte Treffen,

am Vormittag findet wieder in der Wohnung der Tagesmutter statt. Dabei erlebt das Kind einen halben Tag bei der Tagesmutter. Die Mutter begleitet das Kind dabei und geht heute evt. für eine kurze Zeit weg. Heute bleibt das Kind zum Mittagessen da und wird von der Mutter dabei betreut.

Das sechste Treffen,

läuft noch einmal wie den Tag zuvor ab und heute bleibt das Kind zum Mittagsschlaf bei der Tagesmutter und wird von der Mutter in das „neue Bett“ gebracht. Nach dem Mittagsschlaf wird das Kind von der Mutter wieder abgeholt.

Am siebenten Tag,

bleibt das Tageskind zum ersten Mal den ganzen Tag bei der Tagesmutter. Die Tagesmutter hat in den letzten Tagen eine bindungsähnliche Beziehung aufgebaut, die das Fundament der weiteren Betreuung bildet.

—

Wenn eine längere Eingewöhnungszeit oder auch weniger Zeit erforderlich sind, wird dies individuell von der Tagesmutter mit den Eltern abgesprochen!

—

Die Eingewöhnungszeit bei Säuglingen geht oft schneller. Das Kind wird sich an kleine Rituale am Anfang der Begrüßung immer wieder erinnern und sich schon bald geborgen und sicher fühlen.

Tagesablauf

Ich biete den Kindern viele Möglichkeiten, um ihre Entwicklung zu fördern. Dabei orientiert sich meine pädagogische Arbeit am Erfahrungs- und Entwicklungsstand der Kinder. Für die Kinder bedeutet dies ein Erleben mit allen Sinnen, Geschichten hören und lesen, Sport treiben, musizieren, die Erlebniswelt Küche kennen lernen, werkeln oder basteln, Kontakt mit Jung und Alt pflegen, Jahreszeiten erleben und vieles andere mehr ...

Der Tagesablauf gestaltet sich mit diesen verschiedenen Angeboten in etwa so:

ab 07:00 Uhr	gemeinsames Frühstück Toilettentraining/Windeln, Hände waschen und Zähne putzen freies Spielen ein Angebot gemeinsames Spielen
09:30 Uhr	Obstmahlzeit und Trinken Toilettentraining/Windeln, Anziehen, Rausgehen an die frische Luft zurück sein, Ausziehen und Hände waschen
11:30 Uhr	Mittagessen und Trinken Toilettentraining/Windeln, Zähne putzen, Schlafvorbereitung Geschichte lesen
12:30 Uhr	Mittagsschlaf Toilettentraining/Windeln und Anziehen
15:00 Uhr	Vesper und Trinken Abholen, freies Spielen oder auch Raus gehen Toilettentraining/Windeln, Hände waschen
18:00 Uhr	Abendbrot und Trinken Waschen, Umziehen, Zähne putzen, Toilettentraining/Windeln Geschichte vorlesen
19:00 Uhr	Schlafen

Die hier aufgeführten Zeitangaben sind Richtwerte und werden auf die gesamte Kindergruppe individuell abgestimmt. Dabei finden auch die unterschiedlichen Betreuungszeiten Berücksichtigung!

Höhepunkte des Jahres

- ✓ Vogelhochzeit
- ✓ biblische Feste
- ✓ Geburtstage
- ✓ Muttertag
- ✓ Kindertag
- ✓ Grillfest
- ✓ Martinstag
- ✓ Kaminfest
- ✓ Abschiedsfeste

Schließ- und Urlaubszeiten

Auch Tagesmütter brauchen Zeit zum auftanken. Die Schließ- und Urlaubszeiten werden im Dezember des jeweiligen Vorjahres bekannt gegeben, so dass sich die Eltern rechtzeitig darauf einstellen können, wann die Tagespflegestelle geschlossen bleibt. Gemeinsam kann dann nach geeignetem Betreuungsersatz gesucht werden.

Wichtige Hinweise

Liebe Eltern!

Wenn Sie die Absicht haben Ihr Kind von mir betreuen zu lassen, sollten Sie Folgendes bedenken:

- Planen Sie den Rückgang ins Berufsleben rechtzeitig und bedenken Sie, dass Ihr Kind eine Eingewöhnungszeit benötigt.
- Als Eltern haben Sie ein Mitspracherecht, wenn es um die Betreuung ihres Kindes geht, insbesondere auch bei der Auswahl der Betreuungsart.
- Melden Sie sich nur bei einer Kinderbetreuungsstelle an. Prüfen Sie im Vorfeld, welche Tageseinrichtung die am besten geeignete für Ihr Kind ist.
- Überdenken Sie schon bevor Sie den Vertrag abschließen, wer eine Betreuung Ihres Kindes im Krankheitsfall übernehmen kann. Das betrifft auch die Betreuung während der Schließ- und Urlaubszeiten.
- Im Betreuungsvertrag werden alle wichtigen Vereinbarungen zwischen Ihnen, den Eltern, und mir, der Tagesmutter, festgehalten und sind mit der Unterzeichnung des Vertrages rechtsgültig.
- Der Betreuungsvertrag ist mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende beidseitig kündbar.
- Ich habe für meine freiberufliche Tätigkeit eine Unfall- und Haftpflichtversicherung für Tagesmütter abgeschlossen.
- Sie als Eltern müssen eine Unfallversicherung für ihr Kind abschließen.
- Wichtig ist eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Ihnen und mir. Treten Probleme oder Meinungsverschiedenheiten auf, werden diese nicht vor den Kindern besprochen, sondern in einem ruhigen Gespräch außerhalb der Bringe- und Abholzeiten.
- Erkrankte Kinder gehören nicht in meine Tagespflegestelle. Das Ansteckungsrisiko für die anderen Kinder, mich und meine Familie ist zu hoch.
- Ich kann die Betreuung nach zwei Entgeltmodellen anbieten, dem kommunal geförderten und dem privatrechtlichen:
 - Für Eltern, die in der Verwaltungsgemeinschaft Herrnhut (einschl. Strahwalde, Berthelsdorf, Großhennersdorf) wohnen, stehen fünf geförderte Betreuungsplätze zur Verfügung. Für diese Plätze, ist nur das in der Verwaltungsgemeinschaft übliche Elterngeld an die Kommune zu entrichten.
 - Darüber hinaus, kann ich allen anderen Eltern eine Betreuung nach privatrechtlichen Konditionen anbieten.
- Das Betreuungsgeld wird
 - bei kommunal geförderten Plätzen per Einzugsermächtigung an die Kommune bzw.
 - bei Plätzen nach privatrechtlichen Konditionen am Monatsanfang auf das Konto der Tagesmutterüberwiesen.
- Für alle Plätze besteht auch die Möglichkeit einer Kostenerstattung nach Antragstellung und deren Prüfung durch das Jugendamt.
- Das Essengeld und die zusätzlichen Dienstleistungen, wie Übernachtungen, Abend-, Wochenend- und Feiertagsbetreuungen, werden am Monatsende bezahlt.
- Sie erhalten monatliche Rechnungen und eine Jahresabrechnung, um Ihre Aufwendungen dem Finanzamt gegenüber steuerlich geltend machen zu können.
- Ich freue mich auf Ihr Kind und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen!

So finden Sie mich in Herrnhut



So erreichen Sie mich

Karin Schönwald

Zinzendorfplatz 12

02747 Herrnhut

Tel.: 035873/18457

E-Mail: karin@knirpsenkiste.de

Internet: www.knirpsenkiste.de